

Verband für Wohneigentum

Siedlergemeinschaft Dortmund-Lanstrop

Protokoll der Vorstandsversammlung vom Donnerstag, d. 24.11.2016

Sitzungsbeginn : 18.00 Uhr

Anwesende:

Hr. Hüppe, Fr. Hüppe , Hr.Schwering, Hr. Guder, Fr.Hage, Hr. Madlewski, Fr. Preuß

TOP 1

Das Kaffeetrinken der Siedlerfrauen von Anfang Oktober wurde von ca. 30 Frauen besucht.

Mit 25 Mitgliedern und Gästen wurde Mitte November die DASA besucht. Nach einer zweistündigen Führung durch die Ausstellung wurde die Veranstaltung bei Kaffee und Kuchen beendet.

Die zerstörten Randstreifen in der Straße "Am Burhag" wurden aktuell zum Teil befestigt. Zusätzlich soll eine Abpfohlung verhindern, dass Fahrzeuge über den Randstreifen fahren. Die Wirksamkeit bleibt abzuwarten. Es wird eine Unterschriftenliste geplant, damit die Öffnung für den Verkehr wieder zurückgenommen wird.

Aufgrund der Unterschriftensammlung für den Kreisverkehr am Friedrichshagen hat der Petitionsausschuss des Landtages für Anfang Dezember einen Ortstermin mit anschließender Diskussion in der Autobahnmeisterei angesetzt. Herr Hüppe nimmt für "JA zu Lanstrop" teil.

TOP 2

Ausblick 2017

Erste Sitzung im neuen Jahr: 19.01.17 18.00 Uhr

Der Termin der JHV im März /April 2016 ist noch festzusetzen. Dabei wird der neue Vorstand gewählt.

Mit dem Jahr 2017 ist die dreistufige Angleichung des Jahresbeitrages abgeschlossen. Vom Jahresbeitrag von 25 € werden 20 Euro an den Verband überwiesen.

Herr Schwering erläutert den aktuellen Sachstand bei der Bürgerinitiative Deponie Dortmund Nord-Ost. Das erwartete Ende der endgültigen Schließung der Kipperlaubnis auf der Deponie ist noch nicht in Sicht, da das unterstellte Kippvolumen noch nicht erreicht ist.

Die endgültige Restaurierung des Wasserturmes soll 2017 weitergeführt werden. Der Förderverein Wasserturm feiert dann das zwanzigjährige Bestehen.

Die Nutzung und die Besitzverhältnisse von Haus Wenge sind weiterhin nicht komplett geklärt. Bei diversen Nutzungsverschlüssen sind Probleme wie sanitäre Anlagen oder unzureichende Statik zu erwarten.

Über die Planungen zur Nutzung des Sportplatzes und der Leichtathletiksportanlage für Wohnzwecke gibt es noch keine konkreten Angaben.

Ende der Sitzung 19.05 Uhr

gez. Schriftführerin Sabine Preuß

nächster Termin 19.01.2017